

28.6.2011

Lokales



90 Pilotinnen zwischen 17 und 70 Jahren landeten für „Chiemsee Fly-In“ in Mühldorf

Regel Flugbetrieb herrschte am Wochenende auf dem Flugplatz Mühldorf. Rund 90 Mitglieder der Vereinigung deutscher Pilotinnen trafen sich zum „Chiemsee Fly-In“. Dieses Treffen, ursprünglich in Bad Endorf geplant, musste kurzfristig nach Mühldorf umgeleitet werden. Für die Organisatorin Ingrid Hopman, Pilotin aus Rimsting, war es ein Leichtes die flexiblen Pilotinnen aus ganz Deutschland sowie Frankreich, Schweiz, Österreich und Luxemburg auf die neue Situation einzustellen. Das Wetter spielte auch mit, sodass eine nach der anderen in Mühldorf einschweben konnte und freundlich aufgenommen wurde. Ob Se-

gelfliegerin, Hubschrauberpilotin oder Kunstfliegerin – alle zeigten mit Bilderbuch-Liegen und Starts, dass sie ihr Handwerk verstehen. Untergebracht auf der Fraueninsel für die 17 bis 70 Jahre alten Frauen ein abwechslungsreiches Programm auf dem Platz. Neben dem Erfahrungsaustausch machten sie einen gemeinsamen Ausflug zu den Kriemhild-Wasserfällen und weiter einen Fußmarsch zur Hölzler Alm in den Hohen Tauern nicht auf den Berg ging. Besuchte das Schloss und die König-Ludwig-Ausstellung. Alle Pilotinnen sind wohlbehalten auf ihren Heimatflugplätzen gelandet.